



FREI ÜBERSPANNT, GROSSZÜGIG UND RUHIG

MASSIVE BRETTSPERRHOLZ-KASTENELEMENTE ALS TRAGENDES DACHBAUTEIL
VON LIGNOTREND IM BIO-SEEHOTEL ZEULENRODA

Autor Lignotrend Produktions GmbH, Landstraße 25, DE-79809 Weilheim-Bannholz, www.lignotrend.com
Bilder Lignotrend; Fotograf: Marcus Daßler

In der Badehalle im Bio-Seehotel Zeulenroda setzten die Architekten der Bauconcept Planungsgesellschaft für die tragende Dachfläche konfigurierbare Elemente Ligno Block Q3 BV Akustik als Einfeldträger ein. Sie überbrücken Spannweiten von bis zu 15 Metern frei und sind gleichzeitig raumakustisch wirksam. Trotz umgebender schallharter Flächen wie Glas, Beton, keramischer Beläge und natürlich dem Wasser, konnte eine angenehm ruhige Raumatmosphäre erreicht werden.

Im Bio-Seehotel Zeulenroda wurde die bestehende Saunalandschaft um einen 1.600 m² großen Wellness-Bereich vervollständigt. Die Architekten der Bauconcept Planungsgesellschaft integrierten bestehende Funktionen wie den Sportbereich und die Umkleiden in das Raumkonzept des Neubaus.

Übernachtungs- und Day-Spa-Gäste können die Wellness-Anwendungen und die Saunaaanlagen nutzen. Highlight der Anlage aber ist die gut 500 m² große Badehalle mit ihrem 10 m breiten und 20 m langen Edelstahlbecken. Durch das große Panorama-Fenster wird der Blick auf das „Zeulenrodaer Meer“ frei. Zusammen mit der Infinity-Überlaufrinne des Beckens entsteht der optische

Eindruck, dass das Wasser des Beckens in das der Talsperre übergeht.

Holz: Bestens geeignet für die Verwendung als Baumaterial für Hallenbäder

Gestalterisch sollte sich der Anbau der umgebenden Natur des Thüringer Vogtlandes angleichen und die Materialauswahl so naturbezogen wie möglich sein, um auch der Hotelphilosophie in Sachen Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Alle Materialien mussten natürlich für die Schwimmbadnutzung geeignet sein. Holz ist von Natur aus beständig gegen chlorhaltige Schwimmbadluft, daher waren die Brettsperrholz-Kastenelemente Ligno Block Q3 mit flächenfertiger Akustikunterseite in Weißtannenholz



prädestiniert für die Dachkonstruktion der neuen Schwimmhalle. Die vermeintlich hohe Luftfeuchte ist übrigens für das Holz völlig unkritisch: Es bleibt mit seiner Eigenfeuchte auf einem Maß, bei dem Schädigung ausgeschlossen ist.

Mit den integrierten natürlichen Holzfasernabsorbieren werden gegenüber herkömmlich gebauten Hallenbädern Nachhall und Geräuschpegel deutlich vermindert. Die Sprachverständlichkeit der Gäste untereinander verbessert sich und auch elektroakustische Systeme wie Sprachalarmierung und Musik-Beschallung sind besser hörbar.

Mit einem Bauteil mehrere Anforderungen erfüllen Bei der Dachkonstruktion entschieden sich die Planer für den Einsatz tragender Bauteile Ligno Block Q3 BV Akustik, weil sich mit ihnen große Spannweiten überbrücken und gleichzeitig eine exzellente Raumakustik bei bestem Schallschutz und qualitativem Design herstellen ließ.

Entlang der beiden Stützenreihen sind für das Dachtragwerk deckengleiche Querbinder aufgelegt. Das Lignotrend-Dach integriert diese Stahlträger von außen unsichtbar in die bis zu 15 m freitragenden Brettsperrholz-Kastenelemente. Bereits im Werk wurden die dafür nötigen Zuschnitte millimetergenau in die Deckenelemente gefräst und fix und fertig für eine schnelle und einfache Montage auf der Baustelle vorbereitet.

Die gleichmäßige Weißtannen-Untersicht der Dachbauteile made of Ligno bleibt dabei unversehrt. Das Ergebnis ist eine durchgehende Leistenfläche, die für eine homogene, ruhige Deckenansicht sorgt und dem Raum eine besondere Ästhetik verleiht. Dem natürlichen Nachdunkeln der Flächen wurde bereits werkseitig mit einer UV-Schutzlasur vorgebeugt.

Auch der Investor profitiert von den effektiven Dachelementen mit endfertiger Sichtoberfläche: Vorgefertigt im Lignotrend-Werk erzielen sie einen schnelleren Baufortschritt.